

Presseinformation

Wien, 25. November 2021

Grand Prix Vorschau: Österreichs Teilnahme in Sotschi

- + Rostelecom Cup: ISU Grand Prix Wettbewerb in Sotschi (RUS), 26. – 28. November
- + Für Rot-Weiß-Rot am Start: O. Mikutina (Damen), M. Ziegler/S. Kiefer (Paare)
- + Außerdem: Sophia Schaller und Maurizio Zandron gewinnen Skate Celje 2021

Etwas verspätet starten Österreichs Top-Eiskunstläufer:innen in die Grand Prix Saison: Olga Mikutina und das rot-weiß-rote Paarlaufduo Severin Kiefer und Miriam Ziegler werden am kommenden Wochenende beim Rostelecom Cup in Sotschi an den Start gehen. Nur die weltbesten Eiskunstläufer:innen sind zu dieser elitären Wettkampf-Serie der internationalen Eislaufunion (ISU) zugelassen.

Der Wettbewerb in der Olympia-Stadt des Jahres 2014 ist der letzte von sechs Grand Prix (GP) Events. Neben Sotschi fanden seit Anfang Oktober Wettkämpfe in Las Vegas (USA), Vancouver (CAN), Turin (ITA), Tokio (JPN) und Grenoble (FRA) statt. Die GP-Teilnehmer:innen sammeln dabei Punkte. Die sechs besten Damen, Herren, Eistanz- und Paarlauf-Paare qualifizieren sich schließlich für das große Finale des ISU Grand Prix of Figure Skating, das von 9. bis 12. Dezember im japanischen Osaka über die Bühne geht.

Mikutina: Mit WM-Platz 8 nach Sotschi und Peking

Die dreifache Staatsmeisterin Olga Mikutina konnte bei den Weltmeisterschaften Ende März 2021 in Stockholm nicht nur einen Olympia-2022-Quotenplatz für Österreich sichern, sondern auch ein Ticket für die renommierte Grand Prix-Serie. Die elegante wie sprunggewaltige 18-jährige Vorarlbergerin belegte mit herausragenden Leistungen in Kurzprogramm und Kür WM-Platz acht. Das ist die beste Platzierung einer österreichischen Läuferin seit 24 Jahren. Da ihr über den Sommer hinweg eine Entzündung des rechten Kniegelenks zu schaffen machte, startet Olga mit kleiner Verspätung in die Olympia-Saison. In Sotschi trifft sie u. a. auf die 25-jährige Elizaveta Tuktamysheva aus Russland, die Vize-Weltmeisterin 2021 und Gewinnerin des letzten Rostelecom Cups.

Pressekontakt:

Stefan Grampelhuber, +43 660 12 42 838, s.grampelhuber@gmail.com

Kiefer: „Froh, wieder auf Wettkampf-Eis zu stehen!“

Auch die Paarläufer Miriam Ziegler und Severin Kiefer mussten in den vergangenen Wochen einen Trainingsrückstand aufholen. Severin hatte mit einer nicht einfach behandelbaren Verletzung der Muskelansätze im Hüftbereich zu kämpfen. Die Blessur hat der Salzburger mittlerweile gut im Griff. „Wir freuen uns sehr darauf, endlich wieder Wettkampf-Eis unter den Kufen spüren zu können. Das Training lief zwar hie und da turbulent ab, weil wir immer wieder mit kleinen und größeren Stolpersteinen konfrontiert waren. Wir fühlen uns aber den Umständen entsprechend gut vorbereitet“, sagt Severin Kiefer. Coach Knut Schubert kann die fünffachen österreichischen Paarlaufmeister leider nicht nach Sotschi begleiten. Der Berliner befindet sich stattdessen in Quarantäne, da seine Frau Anfang dieser Woche positiv auf das Corona-Virus getestet wurde. Miriam und Severin werden deshalb am Wochenende von der erfahrenen kanadischen Trainerin Alison Purkiss betreut. Dann haben sie die Chance, sich u. a. mit den aktuellen russischen Paarlauf-Weltmeistern Anastasia Mishina und Aleksandr Galliamov zu messen.

Gold für Schaller und Zandron in Slowenien

Aus Slowenien gibt es in der Zwischenzeit eine Erfolgsbotschaft zu verkünden: Sowohl im Damen- als auch im Herren-Einzel des internationalen Wettbewerbes „Skate Celje“, der am letzten Wochenende (18. bis 21. November) über die Bühne ging, landeten Österreicher:innen ganz oben auf dem Stockerl. Mit 167,43 Punkten – das ist eine neue persönliche Allzeit-Bestleistung – sicherte sich die Salzburgerin Sophie Schaller die Goldmedaille bei den Damen. Stefanie Pesendorfer aus OÖ konnte darüber hinaus die Bronzemedaille in Celje erlaufen. Und der dreifache österreichische Staatsmeister Maurizio Zandron siegte souverän mit 199,63 Punkten bei den Herren. Damit erzielte der 29-jährige Tiroler einen eindrucksvollen Vorsprung von 20 Zählern auf den Zweitplatzierten Alessandro Fadini aus Italien.

Weiterführende Links:

[Bilder der österreichischen Läufer:innen](#) (honorarfrei bei redaktioneller Veröffentlichung)

[Rostelecom Cup 2021 \(Zeitplan, Teilnehmer:innen, Ergebnisse etc.\)](#)

[Biografie Olga Mikutina](#)

[Biografie Miriam Ziegler und Severin Kiefer](#)

[Skate Celje: Ergebnisse Damen Einzel](#)

[Skate Celje: Ergebnisse Herren Einzel](#)

Pressekontakt:

Stefan Grampelhuber, +43 660 12 42 838, s.grampelhuber@gmail.com